Diese Veröffentlichung erfolgt nachrichtlich. Die öffentliche Bekanntmachung erfolgt ortsüblich in den Mitteilungsblättern der Verbandsgemeinden Flammersfeld, Asbach und Rengsdorf.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Westerwald-Osteifel (DLR)

Landentwicklung und Ländliche Bodenordnung

56410 Montabaur, den 20.04.2012
Bahnhofstrasse 32

Telefon: (02602) 9228-0
Telefax: (02602) 9228-555

Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Obersteinebach-Niedersteinebach Az.: 81122-HA2.4.

Einladung zur Wahl des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft der Vereinfachten Flurbereinigung Obersteinebach-Niedersteinbach; Landkreis Altenkirchen

Mit dem Flurbereinigungsbeschluss vom 30.12.2011 ist gemäß § 16 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546) in der jeweils gültigen Fassung die Teilnehmergemeinschaft der Flurbereinigung Obersteinebach-Niedersteinebach, Landkreis Altenkirchen als Körperschaft des öffentlichen Rechts entstanden.

Nach § 21 FlurbG sind für die Teilnehmergemeinschaft ein aus mehreren Mitgliedern bestehender Vorstand und für jedes Vorstandsmitglied ein Stellvertreter zu wählen.

Hiermit werden die Teilnehmer (Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigte) am Flurbereinigungsverfahren zu einer Teilnehmerversammlung zur

WAHL DES VORSTANDES

eingeladen, die

am Mittwoch, den 23.05.2012 um 19.00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus,
Hauptstraße 36 in 56593 Niedersteinebach

stattfindet.

Die Mitglieder des Vorstandes und ihre Stellvertreter werden von den im Wahltermin anwesenden Teilnehmern oder Bevollmächtigten mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen gewählt. Jeder Teilnehmer oder Bevollmächtigte hat eine Stimme. Bevollmächtigte haben sich im Wahltermin durch eine schriftliche Vollmacht auszuweisen. Gemeinschaftliche Eigentümer gelten als ein Teilnehmer. Gewählt sind diejenigen, welche die meisten Stimmen erhalten.

Rechtsbehelfsfristen werden mit dieser Veröffentlichung nicht in Gang gesetzt. Die Rechtsmittelfristen richten sich nach den öffentlichen Bekanntmachungen

Montabaur, den 20.04.2012
Im Auftrag:

(Sebastian Turck)